



Bei Erkältung sind Lutschtabletten eine gute Wahl – Warum das so ist, fragen wir den Experten

Von Navitum

Erstellt am 20 Dez 2012 - 14:59

Jetzt in der nasskalten Jahreszeit ist das Risiko für Erkältungskrankheiten besonders hoch. Nach Angaben des RKI steigt auch die Zahl der Virusnachweise aktuell kontinuierlich an. Wer sich bis jetzt noch nicht gegen Grippe hat impfen lassen, sollte es nun spätestens tun. Zusätzlich vertrauen viele Menschen zur Stärkung des Immunsystems auf Zink und Vitamin C. Das ist auch eine gute Entscheidung, denn richtig angewandt kann Zink und Vitamin C das Erkrankungsrisiko mindern und die Dauer und Schwere der Erkältung verkürzen. Dazu gehört auch die Wahl des richtigen Präparates in der richtigen Zusammensetzung, Dosierung und Darreichungsform. Zur Stärkung des Immunsystems und zur Behandlung von Erkältungen haben sich in den letzten Jahren Lutschtabletten, die ihre Wirkstoffe schnell freisetzen, als Vorteilhaft erwiesen. Warum das so ist, erklärt Apotheker Bernd Ulrich aus Friedberg.

„Ganz allgemein sind Lutschtabletten Darreichungsformen, die ihre Wirkstoffe lokal im Mund und Hals-Rachenraum abgeben sollen. Das macht Sinn, wenn, wie bei Erkältungskrankheiten gegeben, das Ziel der Behandlung auch in diesem Bereich liegt. Dann können die Wirkstoffe direkt durch die Mundschleimhaut aufgenommen werden und auf kurzem Wege über den lokalen Blutkreislauf zum Ort des Geschehens transportiert werden. Das hat zusätzlich den Vorteil, dass die Wirkstoffe im ersten Durchlauf dem Abbau in der Leber entgehen und so in höherer Konzentration am Wirkort arbeiten können. Bei einer Erkältung spielt sich das primäre Geschehen im Nasen-Rachenraum ab. Hier müssen die Wirkstoffe hin, wenn sie wirken sollen. Das geht zwar auch, wenn man eine Tablette ganz normal schluckt und die Wirkstoffe dann über den Darm aufgenommen werden. Aber dieser Prozess braucht Zeit und ist häufig mit hohen Verlusten an aktivem Wirkstoff verbunden. Werden Vitamin C und Zink durch das Lutschen der Tablette im Mund aufgenommen, sind die beiden Mikronährstoffe schnell dort wo sie gebraucht werden. Das ist auch notwendig, denn der Kampf des Immunsystems gegen die eingedrungenen Erkältungsviren verbraucht viel Vitamin C. Da dieses Vitamin im Körper kaum gespeichert werden kann, muss immer ausreichend frisch zugeführtes Vitamin C zur Verfügung stehen. Ist das nicht der Fall, dann kommt es im akuten Schub der beginnenden Erkältung schnell zu einer Mangelsituation, die sich negativ auf die Abwehrfähigkeit auswirkt. Es reicht aber nicht nur aus, durch Vitamin C genügend Abwehrkräfte zur Verfügung zu stellen. Sie müssen den Feind, also die Erkältungsviren, auch erkennen und habhaft werden können. Bei diesem Prozess spielt das Zink eine wichtige Rolle. Es verhindert, dass sich die Viren in den Zellen vor der Immunabwehr verstecken können und stärkt gleichzeitig die Abwehrzellen so, dass sie die Viren vernichten können. Dazu ist es hilfreich, wenn auch das Zink direkt an den Ort des Geschehens kommt. Dies wird mit gut schmeckenden Lutschtabletten erreicht, mit denen die entzündeten Zellen im Hals-Rachenraum gut mit Zink versorgt werden können. Vitamin C und Zink, vorausgesetzt die Dosis stimmt, sind also ein perfektes Paar zur Infektabwehr. Neben der Darreichungsform sind auch noch weitere Dinge zu beachten, wenn die Erkältung erfolgreich abgewehrt werden soll. So sollten pro Tablette mindestens 500mg Vitamin C und nicht deutlich mehr als 5mg Zink enthalten sein. Bei längerfristigem Gebrauch sollte die Obergrenze von 40mg Zink pro Tag nicht überschritten werden. Ist eine Erkältung bereits im Anmarsch, sollte spätestens 1 Tag nach Auftreten der ersten Symptome mit der Behandlung begonnen werden. In den ersten Tagen können dann etwa alle 3 Stunden eine Tablette verzehrt werden. Danach sollte auf 3x1 Lutschtablette reduziert werden. Personen, die besonders anfällig für Erkältungen sind, sollten überlegen, ob sie während der Wintermonate Vitamin C plus Zink vorbeugend verwenden.“

Navitum Pharma bietet mit FluVitam® Lutschtabletten ein Präparat an, das nach Dosis und Darreichungsform den modernen Anforderungen entspricht. Pro Lutschtablette sind 600mg Vitamin C und 5mg Zink enthalten, die schnell freigesetzt werden, damit sie dem Immunsystem im Abwehrkampf unverzüglich zur Verfügung stehen können. Und besonders angenehm für die Anwender, die Tabletten schmecken richtig gut nach Orangen. FluVitam® (PZN 0765783) in der Monatspackung kostet 29,50€ und kann über Apotheken oder direkt bei Navitum Pharma versandkostenfrei bezogen werden. Für die sinnvolle Anwendung während der gesamten kalten Jahreszeit sind günstige Packungen für 3 Monate (PZN 5858093) im Handel. Wegen der spezifischen Zusammensetzung sind die Produkte von Navitum Pharma nicht durch andere, scheinbar ähnliche Produkte austauschbar. Jede Apotheke kann FluVitam® ohne Zusatzaufwand direkt bei Navitum Pharma versandkostenfrei für die Kunden bestellen. Wir liefern auch zwischen den Jahren.

Neu: Jetzt ist Navitum auch auf facebook (<http://facebook.de/navitum> [1]) vertreten.

Navitum Pharma GmbH

Tel: 0611-18843740 oder 0611-58939458



Bei Erkältung sind Lutschtabletten eine gute Wahl – Warum das so ist, fragen wir den Experten

Veröffentlicht auf medkom24 (<http://medkom24.eu>)

FAX: 0611-18843741 oder 0611-9505753

E-Mail: bestellung@navitum.de [2]

Web: www.navitum-pharma.com [3]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:47): <http://medkom24.eu/node/17147>

Links:

[1] <http://facebook.de/navitum>

[2] <mailto:bestellung@navitum.de>

[3] <http://www.navitum-pharma.com>